



LANDTAG MECKLENBURG-VORPOMMERN

PRESSEINFORMATION

Landesbeauftragter für den Datenschutz Mecklenburg-Vorpommern: Strafanzeige wegen Kundendaten auf dem Müll

Strafanzeige gegen Unbekannt hat der Landesbeauftragte für den Datenschutz Mecklenburg-Vorpommern, Karsten Neumann, gestellt, nachdem der Fund eines aufmerksamen Bürgers gesichtet und durch die Polizei sichergestellt wurde.

„Unbedacht sind wieder einmal Kundendaten auf dem Müll gelandet, bedenklich insbesondere im Hinblick auf die Menge und die Sensibilität der Daten“, so Neumann heute in Schwerin. „Neben Namen und Handynummern finden sich beispielsweise auch die Personalausweisnummern der Kunden in den Akten, welche die Firma in einem offenen Abfallcontainer zusammen mit dem Sperrmüll entsorgen wollte. Die betroffenen Kunden können bei der Staatsanwaltschaft ebenfalls Anzeige erstatten und so die Ermittlungen unterstützen.“

Bei den Kundendaten handelte es sich um eine große Anzahl von Leitz-Ordnern mit Hunderten von Handyverträgen, die jedermann zugänglich waren, da sie öffentlich mit dem Müll entsorgt werden sollten. Dank der schnellen Reaktion der Polizei konnten durch eine koordinierte Aktion der Beamten des Polizeireviers Schwerin und der Datenschutzaufsichtsbehörde innerhalb einer Stunde alle Unterlagen sichergestellt werden. Neumann bedankte sich in diesem Zusammenhang bei dem Bürger für dessen Aufmerksamkeit und bei den Beamten des Polizeireviers Schwerin für die gute und schnelle Zusammenarbeit.

verantwortlich:
Landtag Mecklenburg-Vorpommern
- Pressestelle -
Schloss, Lennéstraße 1
19053 Schwerin
Fon: 03 85 / 5 25-21 49
Fax: 03 85 / 5 25 26 16
Mail: Pressestelle@Landtag-MV.de

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz
Mecklenburg-Vorpommern
Schloss Schwerin
19053 Schwerin
Telefon: 03 85 / 5 94 94-0
Telefax: 03 85 / 5 94 94-58
Mail: datenschutz@mvnet.de

22. November 2007